

Vorgehensweise bei Erkrankung!

Vor Betreten der Schule, also bereits im Elternhaus, muss abgeklärt werden, dass die Schülerinnen und Schüler keine Symptome einer COVID-19-Erkrankung aufweisen. Sollten entsprechende Symptome vorliegen, ist die individuelle ärztliche Abklärung vorrangig und die Schule zunächst nicht zu betreten.

Kind hat Schnupfen; keine weiteren Symptome

Kind bleibt für 24 Stunden zur Beobachtung zu Hause
Benachrichtigung der Schule!

Nach 24 Stunden
Besserung und keine
zusätzlichen **Symptome**
wie Fieber oder Husten

Schulbesuch möglich,
(bei Zweifeln fragen Sie
Ihren Haus- oder
Kinderarzt)

Nach 24 Stunden **keine
Besserung** oder
zusätzliche Symptome

Setzen Sie sich telefonisch mit Ihrem Arzt oder Kinderarzt in Verbindung
oder wählen Sie die Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes 116 117

Der Arzt*die Ärztin entscheidet über einen Test auf das Coronavirus.

Bei negativem
Testergebnis

Bei **positivem Testergebnis** muss Ihr Kind zu Hause bleiben.
Bitte befolgen Sie die Anweisungen des zuständigen Gesundheitsamtes.

Ihr Kind zeigt eines oder mehrere dieser Erkrankungssymptome:

- Husten
- erhöhte Temperatur oder Fieber
- Kurzatmigkeit
- Verlust des Geruchs-/ Geschmackssinns
- Schnupfen, Halsschmerzen, Kopf- und Gliederschmerzen
- allgemeine Schwäche

▶ Benachrichtigung der Schule!